

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

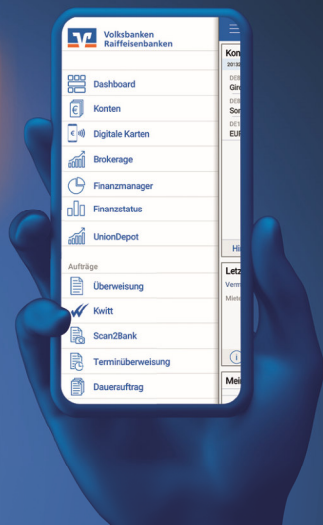
www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



LET'S GET DIGITAL

WÄHLE JETZT EIN
GIROKONTO,
DAS SO DIGITAL
IST WIE DU.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weil dein Girokonto mehr kann, als du glaubst:
www.raiba-neustadt.de/lets-get-digital



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich Willkommen,

liebe Sportkameraden,

zum 22. Spieltag. Ein besonderer Gruß gilt den beiden Gastmannschaften, der Reserve des FV Rheinbrohl sowie dem VfL Oberbieber, und den beiden Unparteiischen, denen wir ein gutes Händchen bei ihren Entscheidungen wünschen.

Unsere 2. Mannschaft kommt in diesem Kalenderjahr noch nicht so richtig in Fahrt. Beim letzten Heimspiel gegen Rheinbreitbach II gab es das erste Remis (bislang nur eine Niederlage!), obwohl sie die zweitstärkste Heimmannschaft in der Liga ist. Letzte Woche bei der aktuell stark aufgelegten Reserve von Ataspor Unkel konnte sie einen seltenen Auswärtserfolg, nämlich den zweiten, einfahren. Dies gelang mit Hilfe von Tristan Limbach, der das verhinderte Trainerteam Höver/Ewens vertrat. Danke, Tristan!!!

Heute ist die Zweitvertretung aus Rheinbrohl zu Gast. Die Mannschaft vom Rhein belegt derzeit mit nur neun Punkten den 13. Tabellenplatz. Bei allem Respekt, alles andere als ein Heimerfolg wäre eine Enttäuschung.

Das Spiel der 1. Mannschaft vor zwei Wochen in Horressen war eine der größten Enttäuschungen in dieser Saison. In der Woche danach zeigte die Mannschaft bei Ataspor Unkel auf dem schwer zu bespielenden Hybridrasen eine Reaktion und gewann verdient mit 2:0. Wermutstropfen dieses Erfolges ist allerdings die schwere Verletzung von Fatos Prenku, der sich das Schlüsselbein brach. Gute Besserung, Fatos!!!

Die heutigen Gäste aus Oberbieber belegen derzeit punktgleich mit uns den 6. Tabellenplatz. Im Hinspiel gelang uns wahrscheinlich eine der besten Saisonleistungen und damit ein starker 4:0 Auswärtserfolg (das war bis zum Vorsonntag der einzige Auswärtssieg!). Wenn es uns gelingt, nur annähernd an die Leistung des Hinspiels anzuknüpfen, steht einem Heimerfolg nichts im Wege. Das wäre in dieser Saison das erste Mal, das es uns gelingt, zwei Spiele in Folge zu gewinnen. Wir hätten dann auch nach Punkten einen komfortablen Abstand zu den Abstiegsrängen. Auf geht´s, Männer!

In diesem Sinne wünsche ich unseren beiden Mannschaften und Euch einen schönen und erfolgreichen Sonntag. Bleibt gesund,

Euer *Waldemar (Waldi) Komor*



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Mehr Dienstwagen, weniger Steuern.
Mit dem neuen Outlander Plug-in Hybrid.

Bei Dienstwagen:
Nur noch ~~1,0%~~ ^{0,5%}
monatliche Besteuerung
des geldwerten Vorteils
dank E-Kennzeichen

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Outlander Plug-in Hybrid

Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**,
vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg



► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:



vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8a

53577 Neustadt

Telefon 02683/31257

www.auto-neustadt.de

Nachdem der TuS in den letzten beiden Meisterschaftsspielen jeweils in den Schlussminuten entscheidende Gegentreffer hinnehmen musste, wollte man dieses Mal konzentriert in die Endphase des Spieles gehen. Und das gelang tatsächlich, doch bis dahin merkte man nicht viel. Denn mit dem Anpfiff waren die guten Vorsätze sehr schnell Makulatur: So halfen der Torpfosten (3.) und TuS-Keeper Thomas Jungbluth mit einer guten Parade (14.) vor einem schnellen Rückstand. Doch kurz darauf musste er zweimal den Ball aus dem Netz holen (18., 25.). Asbach musste jetzt reagieren und brachte Kilian Limbach (30.). Und mit seinem ersten Ballkontakt sorgte er für den Anschlusstreffer (34.), vorausging ein Zuspiel von Nico Hermann.

In der Halbzeitpause wurde „Tacheles“ gesprochen, um dem Spiel doch noch eine Wende zu geben. Doch vier Minuten nach Wiederanpfiff musste man das 1:3 (49.) hinnehmen. War das schon die Vorentscheidung? Asbach ging jetzt auf das Ganze und wechselte mit Jan Haferbecker und Justus Kilanowski frische Offensivkräfte ein (53., 54.), die viel Schwung mitbrachten und die Wende einläuteten. Dabei half dem TuS ein Foulelfmeter, den Fatos Prenku sicher verwandelte (56.). Vorausging ein Foul an Marco Huhn im Strafraum, der eigentlich gar nicht in aussichtsreicher Position war. Und jetzt spielte nur noch der TuS. Nachdem ein Schuss von Niko Knülle noch knapp über das SSV-Tor ging, gelang Marco Huhn per Kopfball nach Flanke von Nico Hermann der Ausgleich (64.). Und es wurde tatsächlich noch besser: Kilian Limbach gelang kurz darauf mit einem Freistoß „Marke Traumtor“ die erstmalige Asbacher Führung (67.). Der TuS war jetzt nicht mehr wieder zu erkennen und fast wäre Justus Kilanowski der nächste Treffer gelungen, doch die Latte verhinderte dies.

Kurz darauf wäre fast der Ausgleich gefallen, doch nach einer SSV-Ecke konnte der Ball gerade noch vor der Torlinie geklärt werden. Obwohl die Gäste die letzte Viertelstunde in Unterzahl agieren mussten, konnte der TuS die numerische Überlegenheit nicht ausnutzen. Im Gegenteil, der Gast war durch Standards nach wie vor gefährlich, sodass die Schlussminuten sehr hektisch wurden. Minutenlanger Jubel nach dem Schlusspfiff!

Tore: 0:1 (18.), 0:2 (25.), 1:2 (34.) Kilian Limbach, 1:3 (49.), 2:3 (56.) Fatos Prenku, 3:3 (64.) Marco Huhn, 4:3 (67.) Kilian Limbach

Aufstellung: Thomas Jungbluth, Nils Amelong (54. Jan Haferbecker), Manuel Buda, Fatos Prenku, Fabian Eckloff, Niko Knülle, Paul Berner (53. Justus Kilanowski), Marco Huhn (87. Marvin Kaltz), Nico Hermann, Martin Krämer (30. Kilian Limbach), Jo Noppeney

Tristan Limbach

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43214
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 32089
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

TuS Asbach - SG Niederbreitbach 1:1 (1:1)

Bei bestem Fußballwetter, unter Flutlicht und vor mehr als 100 Zuschauern begann der TuS am Mittwochabend wie er am Sonntagnachmittag aufgehört hatte: Sehr präsent, gute Einstellung, viele gewonnenen Zweikämpfe und zielstrebiges Spiel nach vorne. Und so hatte Florian Krautscheid bereits in der Anfangsphase zwei starke Szenen; bei der einen verfehlte er knapp das SG-Gehäuse (5.), bei der anderen traf er nur den Pfosten (12.). Doch dann war es so weit: Nach einem Eckball gelang Kilian Limbach auf Zuspiel von Manuel Buda die verdiente Führung (16.). Leider konnte der TuS das kräftezehrende Anfangstempo nicht länger durchhalten, sodass die Gäste ab Minute 20 besser ins Spiel kamen. TuS-Keeper Thomas Jungbluth konnte jedoch zwei gefährliche SG-Angriffe (23., 27.) prima entschärfen. Zum Glück fing sich der TuS ab der 30. Spielminute wieder, ohne allerdings zwingend vor das SG-Tor zu kommen. Man versuchte es mit Weitschüssen oder mit Flanken in den Strafraum, die aber allesamt nichts einbrachten. In dieser leichten Überlegenheitsphase gelang dann den Gästen leider der Ausgleich. Nach einer Unachtsamkeit in der TuS-Abwehr stand plötzlich ein SG-Stürmer frei vor dem Tor und nutzte diese Chance (39.). Bis zum Pausenpfeiff passierte dann nicht mehr all zu viel.

In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel kampfbetonter, aber jederzeit fair ausgetragen. Dazu trug auch die gute Leistung des Unparteiischen bei. Größere Torchancen blieben jetzt allerdings leider Mangelware, da beide Abwehrreihen einen guten Job verrichteten. Immerhin ist die SG-Abwehr derzeit die beste Defensive in der Liga und der TuS belegt in dieser Statistik einen guten 4. Platz. Dennoch hatten Nico Hermann (57.) und Moritz Kohr (82., 85.), ein eingewechselter Jugendspieler, drei gute Chancen zum Siegtreffer. So teilten sich beide Mannschaften die Punkte, was auch nach dem Spielverlauf über die gesamten 90 Minuten ein gerechtes Ergebnis war.

Kommentar von TuS-Trainer „Essi“ Zamani: *„Wir begannen stark und gingen folgerichtig auch in Führung. Gegen Ende der 1. Halbzeit wurden die Gäste stärker und kamen kurz vor der Pause zum Ausgleich. Im zweiten Abschnitt neutralisierten sich beide Mannschaften, sodass das Remis durchaus in Ordnung geht.“*

Tore: 1:0 (16.) Kilian Limbach, 1:1 (39.)

Aufstellung: Thomas Jungbluth, Nils Amelong (80. Moritz Kohr), Manuel Buda, Fatos Prenku, Florian Krautscheid (50. Marco Huhn), Fabian Eckloff, Jan Haferbecker, Paul Berner, Nico Hermann, Kilian Limbach, Jo Nopeney

Tristan Limbach

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

SG Horressen – TuS Asbach 3:0 (2:0)

In einem Nachholspiel musste der TuS bei der SG Horressen antreten. Die Gastgeber belegten vor dem Spiel den vorletzten Platz und sind somit stark abstiegsgefährdet. Der TuS lag dagegen acht Plätze vor den Westerwäldern auf Rang 5. Doch diese Platzierung täuscht, denn es sind in Wirklichkeit nur 5 Punkte Unterschied.

Dies war der Platzmannschaft wohl bewusst, denn sie war von Beginn an viel griffiger in den Zweikämpfen und schaltete jeweils sehr schnell aus dem Defensivverbund in die Offensive um. Leider fehlte bei vielen TuS-Spielern die entsprechende Laufbereitschaft, um nach Ballverlusten das Spielgerät wieder zurückzuerobieren. So fiel leider schon bald die Führung für die Gastgeber, die schnörkellos nach vorne spielten, wobei in dieser Szene ein Asbacher Spieler durch ein schlechtes Stellungsspiel das Abseits aufhob (10.). In der Folge bemühte sich zwar der TuS um die Spielkontrolle, doch Horressen blieb durch Konter stets gefährlich. Die erste richtige Asbacher Torchance hatte Florian Krautscheid, doch sein Schuss war zu zentral angesetzt, sodass der SG-Torwart keine Probleme hatte. Kurz darauf fiel bereits das zweite Gegentor, bei dem erneut die TuS-Defensive zu bequem agierte und einen aufgerückten SG-Verteidiger übersah, der sich diese Chance nicht entnehmen ließ (31.).

In der Halbzeit stellte Asbach um und versuchte mit neuem Schwung dem Spiel noch eine Wende zu geben. Zunächst musste aber noch ein gefährlicher Freistoß abgewehrt werden, bevor der TuS besser ins Spiel kam. Die Spieler glaubten an ihre Chance, hatten sie doch im vorletzten Meisterschaftsspiel einen Zwei-Tore-Rückstand noch in einen Sieg umgewandelt. Doch im Offensivspiel wurden meist die falschen Entscheidungen getroffen, sodass die Pässe zu ungenau geschlagen wurden und somit ein leichtes Spiel für die SG-Abwehr war. Es war einfach nicht der Tag der Asbacher Mannschaft! Während die Gastgeber nachlegten (68.), vergab Marco Huhn nach einem Diagonalball von Manuel Buda kurz zuvor die große Chance zum Anschlusstreffer. Durch die Einwechslung von Martin Krämer und Max Strüder stabilisierte sich die TuS-Abwehr, sodass den nach wie vor gefährlichen Gastgebern kein weiterer Treffer mehr gelang.

Kommentar von **TuS-Trainer „Essi“ Zamani**, der ziemlich frustriert nach dem Spiel war: *„Ich weiß nicht, was heute mit meinen Jungs los war. Es fehlte jegliche Einstellung zum Spiel. Der 5.Tabellenplatz täuscht eine Sicherheit vor, die leider nicht vorhanden ist.“*

Aufstellung: Thomas Jungbluth, Nils Amelong, Manuel Buda, Fatos Prenku, Florian Krautscheid (75. Martin Krämer), Fabian Eckloff, Felix Zumhoff (46. Paul Berner), Niko Knülle (46. Jan Haferbecker), Marco Huhn, Kilian Limbach, Jo Noppeney (75. Max Strüder)

Tristan Limbach

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball

SV Ataspor Unkel - TuS Asbach 0:2 (0:1)

Wiedergutmachung war beim TuS angesagt, doch die Voraussetzungen auf dem schwer bespielbaren Hybridrasenplatz waren nicht die besten. Daher die Devise: Zuerst Sicherheit ins Spiel bringen und möglichst viele Zweikämpfe gewinnen. So wurde es zwar ein ruppiges, aber auch faires Spiel mit wenigen Torchancen, da beide Abwehrreihen sehr sicher standen. So gab es in der ersten halben Stunde nur zwei Torschüsse durch Kilian Limbach (21.) und Ataspor (30.), die aber dem jeweiligen Torwart keinerlei Probleme bereiteten. Doch die erste richtige Torchance, die sich der TuS erspielte, landete im Netz. Fatos Prenku setzte sich nach einem langen Einwurf am Flügel durch, passte zu Jan Haferbecker, der noch einen SV-Verteidiger ausspielte und dann den Ball im langen Eck unterbrachte (38.).

Nach Wiederbeginn wurde die Partie wesentlich offensiver ausgetragen. Nach einem Torschuss von Kilian Limbach (47.) hatten die Gastgeber nach einem weiten Einwurf eine gute Chance, doch die TuS-Abwehr konnte den Ball noch gerade so aus der Gefahrenzone bugsieren (49.). Danach verpassten Fatos Prenku (53.) mit einem Heber aus ca. 35 Meter Entfernung und Martin Krämer (60.) nur knapp das SV-Gehäuse. Dann folgte leider eine Schrecksekunde für den TuS: **Fatos Prenku**, der bis dahin ein starkes Spiel zeigte, verletzte sich bei einem Bodycheck in einem Zweikampf so schwer, sodass er mit Verdacht auf Schlüsselbeinbruch ins Krankenhaus eingeliefert wurde (63.). Der TuS steckte diesen Schock erstaunlich gut weg, musste allerdings zunächst eine gute Unkeler Chance abwehren (75.), bevor Niko Knülle knapp das SV-Tor verpasste. Doch dann war es soweit. Niko setzte sich auf der linken Seite im Zusammenspiel mit Paul Berner durch, brachte den Ball ins Zentrum zu Nils Amelong, der zum erlösenden 2:0 (82.) einlochte. Mit diesem Ergebnis gaben sich beide Teams nicht zufrieden. Asbach hätte durch Berner noch erhöhen können (84.), doch die Gastgeber blieben bis zur letzten Minute der langen Nachspielzeit gefährlich, wobei deren Einwürfe fast wie Flanken in den Asbacher Strafraum segelten. Doch beim TuS blieb es hinten bei der Null.

Kommentar von **TuS-Trainer „Essi“ Zamani**: *„Die deutliche Worte, die bei der Nachbesprechung im Laufe der Woche durch den Abteilungsleiter Komor und durch mich fielen, zeigten eine eindeutige Wirkung. Heute zeigte sich eine ganz andere Mannschaft wie am Vorsonntag, sodass der Sieg ganz klar in Ordnung geht.“*

Tore: 0:1 (38.) Jan Haferbecker, 0:2 (82.) Nils Amelong

Aufstellung: Bene Buda, Martin Krämer, Thomas Jungbluth, Nils Amelong, Fatos Prenku (63. Niko Knülle), Fabian Eckloff, Jan Haferbecker (81. Maik Römer), Paul Berner (86. Leon Rottscheidt), Marco Huhn (56. Manuel Buda), Kilian Limbach, Jo Noppeney

Tristan Limbach

Nächster Gegner: VfL Oberbieber (Sonntag, 15 Uhr)

Die „Fiebertabelle“ zeigt in dieser Spielzeit ein Auf-und-Ab beim VfL – vom Platz 1 bis zu Platz 9 und jetzt auf Rang 6. Damit hätten die Gäste vom Aubach eigentlich ihr Saisonziel erreicht: Einstelliger Tabellenplatz! Doch es wäre bzw. ist durchaus noch eine bessere Platzierung möglich, wäre da nicht die schlechte Rückrunde, in der sie in acht Spielen lediglich acht Punkte geholt haben. Der Sieg am Vorsonntag war erst der zweite Sieg in dieser Zeit.

Dazu schrieb die **Rhein-Zeitung**: „Die Gastgeber haben durch Milenko Vukmirovic einen Foulelfmeter verschossen (18.) und das 0:1 durch Marco Schäfer (39.) hinnehmen müssen, ehe sie durch Milos Vukmirovic (46.) und Dimitri Regehr (55.) die Partie noch drehten. „Das war ein wichtiger Sieg. Aber wir hätten schon vorher den Sack zumachen müssen“, meinte VfL-Trainer Veysi Arbursu.

Interessant ist, dass der VfL in der Hinrunde kein einziges Mal Remis spielte und in der Rückrunde nur zweimal mit einem Unentschieden vom Platz ging. Bei ihm scheint es nur – Sieg oder Niederlage – zu geben!

Bisherige Ergebnisse:

2:1 und 1:1 SG Niederbreitbach, 0:1 und 4:3 SG Puderbach, 4:1 und 3:5 SSV Heimbach-Weis, 3:1 und 2:2 SV Ataspor Unkel, 0:4 und 1:2 HSV Neuwied, 2:1 und 2:4 SV Türkiyemspor Ransbach, 4:2 und 0:1 SG Neustadt, 2:1 und 2:1 SV Roßbach, 0:4 TuS Asbach, 0:2 SG St.Katharinen, 3:1 SG Steinefrenz, 2:5 SG Nauort, 2:3 SG Horressen → **29 Punkte** (9 / 2 / 10)

Kader (01.05.22):

Tor: Lukas Bauer, Christian Marchisello
Abwehr: Osman Arbursu, Michael Bechter, Albijon Bekiri, Marc Blehschmidt, Alexander Klare, Michael Neumann
Mittelfeld: Leunit Hoti, Arden Marazyan, Dimitri Regehr, Steffen Teske, Nico Velten, Milenko Vukmirovic,
Sturm: Robin Halfmann, Gerrit Hårdter, Milos Vukmirovic
Trainer: Veysi Arbursu

Torschützen:

David Brathuhn 9, Steffen Teske 8, Robin Halfmann 7, Milenko Vukmirovic 4, Dimitri Regehr 2, Nico Velten 2, Milos Vukmirovic 2 und fünf Spieler (je 1)

→ **39:46 Tore**

Karl Meidl

Tabellen - Tabellen - Tabellen

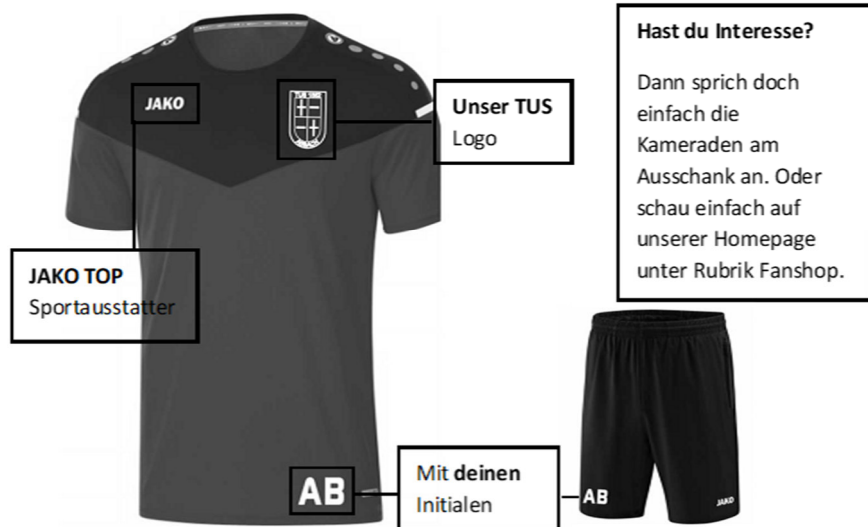
KREISLIGA A (01.05.2022):

01)	ST.KATHARINEN	21	53:26	42
02)	HSV NEUWIED	21	39:26	40
03)	PUDERBACH	21	40:33	35
04)	NIEDERBREITBACH	21	35:22	32
05)	ASBACH	21	34:30	29
06)	OBERBIEBER	21	39:46	29
07)	TÜRKI RANSBACH	21	41:48	26
08)	HEIMBACH-WEIS	21	48:57	26
09)	ATASPOR UNKEL	21	38:37	25
10)	HORRESSEN	21	30:37	25
11)	ROSSBACH	21	30:33	24
12)	NAUORT	21	22:36	24
13)	STEINEFRENZ	21	25:33	23
14)	NEUSTADT	21	29:39	22

KREISLIGA C NORD (01.05.2022):

01)	NIEDERBIEBER	19	107:11	54
02)	FELDKIRCHEN	20	75:25	43
03)	NIEDERBREITBACH II	19	47:35	36
04)	LEUBSDORF	19	53:26	33
05)	ASBACH II	20	67:48	33
06)	RODENBACH	20	60:45	32
07)	KATHARINEN II	20	31:41	27
08)	ERPEL II	19	30:60	25
09)	ROSSBACH II	20	34:49	21
10)	RHEINBREITBACH II	19	24:42	19
11)	OBERBIEBER II	19	26:57	13
12)	ATASPOR UNKEL II	19	29:97	11
13)	RHEINBROHL II	19	27:74	9

Club Ausstattung exklusiv für Dich



SPD in ASBACH



Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Jürgen Marx
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/43702
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.

TuS Asbach II – SV Rheinbreitbach II 1:1 (0:1)

Manchmal sagt das Torverhältnis doch etwas aus, so auch beim Spiel der beiden Reserve-Mannschaften. Der TuS hat eine gut besetzte Offensive, dessen Motor aber in letzter Zeit etwas stottert, die Gäste haben dafür trotz des schlechteren Tabellenplatzes weniger Treffer als die Zweitgarnitur des TuS hinnehmen müssen.

Und so tat sich die TuS-Reserve im ersten Abschnitt sehr schwer gegen die kompakte SV-Abwehr, zumal man in der ersten Viertelstunde überhaupt nicht ins Spiel fand. Danach versuchte man den Torerfolg durch Weitschüsse, die aber nichts einbrachten. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit wurde das Asbacher Spiel etwas besser und es gelangen einige schöne Kombinationen im Mittelfeld. Doch fast mit dem Pausenpfeiff gingen die Gäste nach einem schlecht verteidigten Konter überraschend in Führung (45.).

Während die erste Spielhälfte mit dem Schock für den TuS endete, begann der zweite Abschnitt mit einem Schock für die Gäste. Bei einem Schuss von Justin Eichas verletzte sich der SV-Keeper, der daraufhin am Boden liegen blieb. Der abgewehrte Ball kam zwar zu Tobi Keppler, der ihn fairerweise nicht ins leere Tor, sondern ins Seitenaus schoss. **Fairplay** trotz des Rückstandes! Nach fast zehn Minuten Unterbrechung konnte das Spiel fortgesetzt werden.

Zurück zum Spiel: Natürlich hatte man sich in der Halbzeitpause einiges vorgenommen. Doch weiterhin lief das Asbacher Spiel nicht rund. Hinten ging man nicht richtig in die Zweikämpfe, sodass viele Zweitbälle nicht zurück erobert wurden. Und vorne wurde nach wie vor zu ungenau agiert. Immerhin gelang mit einer guten Aktion der Ausgleich (69.). Tobi Keppler konnte mit einem Pass die SV-Abwehr überwinden, sodass Louis Hoen, allein auf das Tor laufend, den SV-Keeper ausspielen konnte.

Kommentar von **Co-Trainer Sven Ewens**: *„Das Unentschieden geht schon in Ordnung, auch wenn ich der Meinung bin, dass wir mehr Spielanteile hatten. Aber am Ende müssen wir feststellen, dass wir unser Potential heute erneut nicht abrufen konnten.“*

Tore: 0:1 (45.), 1:1 (69.) Louis Hoen

BV: Fast zehnmünütige Unterbrechung wegen Verletzung des SV-Torwarts

Aufstellung: Klaus Selbach, Jannis Keppler, Carlos Schäfer, Tobi Keppler (90.+4 Lino Majer), Max Strüder, Timo Sessenhausen, Can Büyüktosun, Niklas Hardt (82. Philipp Gödtner), Niklas Salz, Justin Eichas, Fabian Luther (46. Louis Hoen)

Sven Ewens

Fachgroßhandel Gastronomie & Veranstaltungen



Wir beraten Sie kompetent für Ihre:

Gastronomie & Veranstaltung Partys & Events

Kühlhänger- Schankwagen- Stehtische-
Mobile Theken-Zapfgeräte-
Tische - Bänke- Gläser und vieles mehr



Mehrbachstraße 34 - 53567 Asbach
Telefon 02683/ 42309
e-mail: info@getraenkefischer.de

SV Ataspor Unkel II – TuS Asbach II 1:3 (0:1)

Leider stottert der „Motor“ derzeit bei der TuS-Reserve, sodass im neuen Jahr bislang nur vier Punkte in vier Spielen geholt wurden. Eigentlich käme da das Gastspiel bei der Unkeler Reserve zur rechten Zeit, doch die Platzmannschaft hat sich in der Winterpause enorm verstärkt und noch kein Spiel verloren. Dazu kam, dass neben dem Trainergespann Hoever/Ewens etliche Spieler fehlten. Tristan Limbach, Co-Trainer der Ersten, sprang nicht nur als Coach ein, sondern hatte für alle Fälle auch die „Fußballstiefel“ geschnürt.

Die TuS-Reserve musste sich in der ersten Viertelstunde zuerst einmal mit dem schwer bespielbaren Hybridrasenplatz vertraut machen und hatte Glück, dass Nicky Jeske einen Ball noch auf der Linie klären konnte (15.). Aber mit dem ersten vernünftig vorgetragenen Angriff ging der TuS in Führung (19.). Can Büyüktosun konnte einen langen Ball gut verarbeiten, setzte sich gegen seinen Gegenspieler durch, legte den Ball in den Strafraum und dort konnte ihn Dominik Salz mit etwas Glück im SV-Tor unterbringen. Danach folgte eigentlich die beste Phase der Asbacher, wenn auch trotz Chancen nichts Zählbares dabei herausprang.

Nach Wiederbeginn drängten die Gastgeber vehement auf den Ausgleich, doch Klaus Selbach im TuS-Kasten glänzte mehrfach, besonders als er einen Ball aus dem Winkel kratzte (55.). Nach dieser Drangperiode entwickelte sich ein ausgeglichenes, kampfbetontes, aber jederzeit faires Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, von denen eine durch die Gastgeber genutzt wurde (77.). Doch die Asbacher, zwar ersatzgeschwächt, wollten unbedingt den Dreier und wurden durch einen Doppelschlag von A-Jugendspieler Moritz Kohr für ihr Engagement belohnt. Beim 2:1 (80.) setzte er sich gegen seinen Gegenspieler nach einem Pass von Can durch, der ihm auch den Ball nach einem weiten Einwurf maßgerecht servierte (82.).

Kommentar von Tristan Limbach: *„Die Jungs haben sich sehr gut präsentiert. Gegen einen starken Gegner und auf einem schwer bespielbaren Platz haben wir diszipliniert verteidigt, im Mittelfeld die wichtigen Zweikämpfe gewonnen und weitestgehend auch ordentlich den Ball laufen lassen. Es hat Spaß gemacht, die Jungs heute zu unterstützen.“*

Tore: 0:1 (19.) Dominik Salz, 1:1 (77.), 1:2 (80.), 1:3 (82.) Moritz Kohr

Aufstellung: Klaus Selbach, Jannis Keppler, Tobias Keppler (75. Philipp Gödtner), Nicky Jeske, Timo Sessenhausen, Can Büyüktosun, Louis Hoen, Dominik Salz (70. Niklas Hardt), Moritz Kohr, Justin Eichas, Fabian Luther

Tristan Limbach



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
 Hauptstr. 76
 53567 Asbach/Ww.
 Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
 aus eigener Herstellung.

JUGEND – ERGEBNISSE (06.04. – 02.05.)

JSG Birlenbach – A-Jugend	verlegt
JSG Niederahr – A-Jugend	0:3 (0:1)
Tore: Tobias Konrad, Moritz Kohr, Bennet Lorenz	
A-Jugend – JSG Gückingen	G.n.a.
B-Jugend – JFV Wolfstein II	1:2 (1:0)
Tor: Bennet Lorenz	
SG Betzdorf – B-Jugend	2:3 (0:2)
Tore: Bennet Lorenz, Philipp Hink, Moritz Kuhn	
JSG Rossbach/Ww – B-Jugend	5:2 (4:1)
Tore: Nino Fuhr (2)	
JSG Linz II – C-Jugend	0:3 (0:2)
Tore: Marian Lorenz, Thorben Roche, Manuel Salz	
C-Jugend – FV Engers	3:2 (1:2)
Tore: Noel Neubert (2), Miro Bierbrauer	
JSG Wiedtal – D I-Jugend	2:1 (2:1)
D I-Jugend – JSG Fernthal	5:1 (2:1)
JSG Linz III – D II-Jugend	0:0 (0:0)
D II-Jugend – HSV Neuwied II	1:0 (0:0)
D II-Jugend – SSV Heimbach-Weis II	1:2 (1:1)
E I-Jugend – JSG Neustadt	5:3 (2:1)
JSG Linz – E I-Jugend	3:3 (1:1)
SV Rheinbreitbach – E I-Jugend	
E II-Jugend – JSG Melsbach II	1:4 (0:1)
JSG Neustadt II – E II-Jugend	5:0 (1:0)
E II-Jugend – JSG Feldkirchen II	1:10 (0:6)
F I-Jugend – VfL Oberbieber	o.W.
SV Rheinbreitbach – F I-Jugend	o.W.
F II-Jugend – FV Rheinbrohl	o.W.
SV Windhagen II – F II-Jugend	o.W.

Hinweis: Beim Ergebnisdienst in der Stadionzeitung werden nur die Spieler als Torschützen genannt, die kein „nö“ im Spielbericht haben.



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Jugendtabellen - Jugendtabellen - Jugendtabellen

A-Jugend-Bezirksliga Ost (02.05.):

01)	JSG NEUSTADT	14	64:23	34
02)	JSG ASBACH	12	48:13	30
03)	JSG AHRBACH	12	42:12	29
04)	JSG NIEDERAHR	14	30:16	27
08)	SV NIEDERFISCHBACH	14	19:40	8
09)	JFV WOLFSTEIN	13	11:39	8
10)	JSG GÜCKINGEN	13	6:51	4

B-Jugend-Bezirksliga Ost (30.04.):

01)	JFV OBERWESTERWALD	14	54:18	34
02)	SG WIRGES II	14	50:28	27
03)	JSG HAIDERBACH	14	37:20	26
04)	JSG ROSSBACH/WW	14	32:21	25
06)	JSG ASBACH	14	29:34	18
07)	SG BETZDORF	14	15:25	17
08)	JK HORRESSEN	14	22:37	14
09)	JSG AHRBACH	14	18:33	11
10)	JSG WESTERBURG	14	13:46	8

C-Jugend-Leistungsklasse (30.04.):

01)	JSG DREIKIRCHEN	12	65:9	36
02)	TUS MONTABAUER	12	70:18	30
03)	JSG ASBACH	12	55:11	28
04)	FV ENGERS	12	51:1	28
05)	VFL NEUWIED	12	62:21	26
11)	JSG THALHAUSEN	12	17:37	8
12)	SV RHEINBREITBACH II	12	16:83	3
13)	JSG GÜLLESHEIM II	12	10:122	0

D-Jugend-Leistungsklasse (30.04.):

01)	SF EISBACHTAL II	13	62:8	37
02)	JSG WIEDTAL	13	33:14	31
03)	JSG ELLINGEN	14	40:26	24
04)	JSG ASBACH	14	27:20	19
05)	JSG RHEINBREITBACH	12	29:26	19
08)	JSG FELDKIRCHEN	13	22:34	11
09)	FV ENGERS	13	14:59	7
10)	JSG FERNTHAL	13	9:31	5

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Freitag, 06.05.:

F II-Jugend – JSG Göllesheim II (Buchholz, 17.30 Uhr)

F I-Jugend – SV Rheinbreitbach III (Buchholz, 17.30 Uhr)

Samstag, 07.05.:

JSG Rheinbreitbach II – D II-Jugend (Erpel, 14 Uhr)

JSG Rheinbreitbach – D I-Jugend (14 Uhr)

JSG Haiderbach – B-Jugend (Wittgert, 17 Uhr)

A-Jugend – JSG Herschbach (17 Uhr)

Sonntag, 08.05.:

TuS Asbach II – FV Rheinbrohl II (12 Uhr)

TuS Asbach – VfL Oberbieber (15 Uhr)

Donnerstag, 12.05.:

JSG Birlenbach – A-Jugend (20 Uhr)

Freitag, 13.05.:

TuS-Jahreshauptversammlung (Sportlerheim, 19.30 Uhr)

Samstag, 14.05.:

JSG Linz II – E II-Jugend (11 Uhr)

E I-Jugend – SV Windhagen (12.30 Uhr)

D I-Jugend – TuS Montabaur (14 Uhr)

B-Jugend – JFV Oberwesterwald (17 Uhr)

JSG Nauort – A-Jugend (17 Uhr)

Sonntag, 15.05.:

FV Engers – C-Jugend (11 Uhr)

VfL Oberbieber II – TuS Asbach II (12 Uhr)

SV Türkiyemspor Ransbach – TuS Asbach (15 Uhr)

Montag, 16.05.:

E I / II-Jugend – GESV Hennef I / II (18 Uhr)

Mittwoch, 18.08.:

JSG Maischeid – D I-Jugend (Kreispokal, 18 Uhr)

TuS Asbach AH – SV Windhagen (19.30 Uhr)

Hinweis: Nach Abschluss der Hinrunde in der Leistungsklasse hat sich die C-Jugend für die Meisterrunde mit sechs Mannschaften qualifiziert.



Profi werden ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

**Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der einen auch im
Sport unterstützt
und weiterbringt.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Neuwied**

„Seit mehr als 25 Jahren bringen wir erfolgreich

Menschen und Immobilien zusammen!“

KOSTENLOSE KAUFPREISERMITTLUNG UND MARKTANALYSE IHRER IMMOBILIE!



Wir für Sie!

- | | |
|---|---|
| ☒ Erstellung einer Verkaufskonzeption | ☒ Aufmaß Ihrer Immobilie (falls keine Pläne vorhanden sind) |
| ☒ Energieausweis | ☒ Professionelle Exposé Aufbereitung |
| ☒ Top Foto– bzw. Videoaufnahmen | ☒ Geprüfter Kundenstamm |
| ☒ Profi Werbung, Printmedien + Social Media | ☒ Hauseigene Immobilienzeitung |
| ☒ Eigene Internetseiten mit Info-Blog | ☒ Professionelle Besichtigungstermine |
| ☒ Ansprechpartner bei den Verhandlungen | ☒ Liquiditätsprüfung der Käufer |
| ☒ Vorbereitung des Notarvertrages | ☒ ...und vieles mehr! Wir freuen uns auf Sie! |

„Wenn man im Leben eine Entscheidung treffen muss, die vollkommen Neues beinhaltet, birgt dies immer gewisse Risiken. So war es beim Verkauf unseres Hauses. Welchen Makler nimmt man? Wir haben uns für das PEES-Immobilienteam entschieden. Dies war eine der besten Entscheidungen unseres Lebens! Totale Kompetenz, Professionalität und gleichzeitig so sympathisch und persönlich. Einfach nur total empfehlenswert!“ Ehel. Bechstein (VK)



53567 Asbach

Hauptstr. 7

Tel. 02683 - 948120

53639 Königswinter

Königswinterer Str. 310

Tel. 02223 - 9098888

56593 Horhausen

Rheinstr. 37

Tel. 02687 - 2040

56593 Huf 8

www.immo-pees.de

b.pees@immo-pees.de